

Deutschland-Viernheim: Dienstleistungen von Ingenieurbüros

OJ S 203/2023 20/10/2023

**Bekanntmachung vergebener Aufträge
Dienstleistungen**

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Stadt Viernheim
Postanschrift: Kettelerstraße 3
Ort: Viernheim
NUTS-Code: DE715 Bergstraße
Postleitzahl: 68519
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Amt für Stadtentwicklung und Umweltplanung
E-Mail: stadtplanung@viernheim.de
Telefon: +49 6204988298
Fax: +49 6204988257
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.viernheim.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Neubau Radschnellweg Mannheim-Viernheim-Weinheim (RS 15), Teilabschnitt Viernheim -
Leistungen der Verkehrsanlagenplanung gem. §§ 47 f. HOAI
Referenznummer der Bekanntmachung: 61.4.2.3.3 RSV Mannheim-Viernheim-Weinheim

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Der Verband Region Rhein-Neckar legte bereits 2019 die erste Machbarkeitsstudie für eine Radschnellverbindung auf über 60 km Länge zwischen dem Ballungsraum Rhein-Neckar und der Stadt Darmstadt vor.
Ende 2020 unterzeichneten die Verwaltungsspitzen der Stadt Mannheim, der Stadt Viernheim und der Stadt Weinheim gemeinsam mit dem Landratsamt Kreis Bergstraße und dem Verband

Region Rhein-Neckar (VRRN) in einem ersten Schritt eine Kooperationsvereinbarung für die gemeinsame Planung einer Radschnellverbindung auf einer Länge von 18km zwischen den drei Städten.

Der RS 15 soll entlang der stark frequentierten Verkehrsachse Mannheim - Viernheim - Weinheim künftig in Ergänzung zum öffentlichen Nahverkehr (ÖPNV) wichtige Ziele auf der Strecke erschließen und damit zur Reduzierung des Fahrzeug-Aufkommens führen. Das überörtliche Verlagerungspotenzial auf das Fahrrad wird bei 2.000 bis 2.800 Radfahrenden pro Tag geschätzt.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit ist ein zentraler Baustein, um ein akzeptiertes Infrastrukturangebot entwickeln zu können. Hierzu wurde ein Dialogportal aufgesetzt (<https://radschnellweg-ma-vhm-whm.de/>).

Die Planungsleistungen für den Teilabschnitt Viernheim sind Gegenstand dieser Ausschreibung.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 581 768,57 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

71322500 Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE715 Bergstraße

Hauptort der Ausführung: Viernheim

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Projektbeschreibung: Auf hessischem Gebiet (Teilabschnitt Viernheim) beläuft sich die Trassenlänge des RS 15 auf rund 5,8 km. Die Streckenführung wird aller Voraussicht nach nahezu gänzlich auf bestehenden Verkehrsflächen im Viernheimer Stadtgebiet geplant werden. Die abschließenden Führungsformen der Radschnellverbindung in den einzelnen Straßenabschnitten des Viernheimer Stadtgebiets sind im Laufe des Planungsprozesses genauer zu definieren und konkretisieren. Ein Planfeststellungsverfahren kann je nach Streckenführung erforderlich werden. In Verbindung mit der Vorzugstrasse werden die folgenden Knackpunkte gesehen: - Komplettumbau Mannheimer Straße (Neuordnung Straßenquerschnitt) - Konflikte mit dem ruhenden Verkehr (insbesondere Anwohnerparken) - Konflikte mit dem ÖPNV (insbesondere Stadtbuss) - Führung an Knotenpunkten - Anschlüsse der Radschnellverbindung nach Mannheim und nach Weinheim In diesem Zusammenhang kann es zu einem erhöhten Abstimmungsbedarf kommen. Die Planung wird im Rahmen des Förderprogramms "Förderung der Nahmobilität" aus Mitteln des Bundes und des Landes gefördert. Es ist beabsichtigt, insgesamt zwei Beteiligungsphasen über die Dialogplattform durchzuführen, wobei die erste Beteiligung bereits in einem frühen Planungsstadium vorgesehen ist. Die zweite Beteiligung soll in etwa nach Erarbeitung der Entwurfsplanung erfolgen. Neben dieser Öffentlichkeitsbeteiligung werden voraussichtlich weitere Beteiligungsformate auf kommunaler Ebene stattfinden, welche sich vor allem auf den Abschnitt auf Viernheimer Gemarkung beziehen oder auch nur Teilstücke davon umfassen. Für die Projektbearbeitung wird die Ausarbeitung der Aufgabenstellung in enger, kontinuierlicher Absprache mit dem Amt für Stadtentwicklung und Umweltplanung, der Stadt Viernheim erfolgen. Um einen optimalen Datenaustausch während des gesamten

Projektablaufs zu gewährleisten, ist seitens des Auftragnehmers eine entsprechende Daten-Cloud einzurichten und bereitzustellen. Nach erfolgter Beauftragung werden seitens der Stadt Viernheim weitere Informationen und Unterlagen bereitgestellt. Unter anderem sind dies beispielsweise Luftbilder, Kataster, Leitungspläne (Stadtwerke Viernheim). Weitere durchzuführende Leistungen werden nach Beauftragung in Abstimmung mit dem Planungsbüro durch die Stadt Viernheim beauftragt. Hierunter können beispielsweise Bodengutachten, Vermessung, Kampfmittelüberprüfung, Landschaftspflegerische Begleitplanung, Verkehrsgutachten etc. fallen.

Leistungsumfang: Leistungen der Verkehrsanlagenplanung in Anlehnung an §§ 47 f. HOAI LPH 1-9 inkl. besonderer Leistungen, u.a. Örtliche Bauüberwachung, SiGeKo, Vermessung, Öffentlichkeitsbeteiligung (Projekthomepage, Workshops), Fördermittelmanagement.

Es ist eine stufenweise Beauftragung vorgesehen; zunächst LPH 1-5. In Abhängigkeit einer Genehmigung der notwendigen Förder- bzw. Haushaltsmittel werden die weiteren LPH abgerufen. Sollte der Auftraggeber entscheiden, dass das Projekt nach Abschluss einer Projektstufe beendet wird, erfolgt kein weiterer Abruf. Ein Anspruch des Auftragnehmers zum Abruf weiterer Projektstufen besteht nicht. Der Auftraggeber behält sich zudem eine Beauftragung der Ausführung/Umsetzung der Gesamtmaßnahme nach Teilabschnitten vor.

Projektzeitraum: Nach Beauftragung ist unmittelbar mit der Bearbeitung zu beginnen. Der Finanzierungsplan der Landeszuwendung sieht einen Abschluss der LPH 5 im Jahr 2024 vor.

Projektkosten: Derzeit wird von anrechenbaren Kosten in Höhe von ca. 4 Mio. € netto für den gesamten Abschnitt der Gemarkung Viernheim ausgegangen. Davon wurden ca. 3,8 Mio. Euro für den Neubau/Umbau oder Anpassung der Trassen bzw. Abschnitte sowie ca. 200.000 Euro für die Anpassung von Knotenpunkten kalkuliert.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Qualitätskriterium - Name: Projektteam / Projektorganisation / Gewichtung: 25,00

Qualitätskriterium - Name: Projektanalyse / Herangehensweise / Gewichtung: 45,00

Preis - Gewichtung: 30,00

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Verhandlungsverfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8.

Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2023/S 015-037227](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Auftrags-Nr.: 1

Bezeichnung des Auftrags:

Neubau Radschnellweg Mannheim-Viernheim-Weinheim (RS 15), Teilabschnitt Viernheim - Leistungen der Verkehrsanlagenplanung gem. §§ 47 f. HOAI

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

12/10/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 4

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 3

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 4

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Modus Consult Karlsruhe

Postanschrift: Pforzheimer Straße 15b

Ort: Karlsruhe

NUTS-Code: DE122 Karlsruhe, Stadtkreis

Postleitzahl: 76227

Land: Deutschland

E-Mail: f.gericke@modusconsult.net

Telefon: +49 721940060

Fax: +49 72186009011

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 581 768,57 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postanschrift: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land: Deutschland

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.2. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postanschrift: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land: Deutschland

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postanschrift: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Ort: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land: Deutschland

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

16/10/2023